Murrhardt -

Erholungsort im Herzen
des Naturparks Schwäbisch-Fränkischer Wald



FOTOS: HEINZ KÜBLER

ANREISE 2

MURRHARDT SEHEN – EIN KLEINER STADTRUNDGANG: 3

MURRHARDTER WALD – FÜHLEN, WOHLFÜHLEN: 6

MURRHARDTER TEILORTE – IMMER DER NASE NACH 7

MURRHARDT ERTRÄUMEN? – WIR SIND FÜR SIE DA! 8

Begegnen Sie dieser sympathischen Stadt.



Natur und Kultur – ein interessantes Spannungsfeld, das Sie zum Entdecken und Erleben einlädt.

Wald – über die Hälfte der Murrhardter Gemarkung sind naturnahe Wälder, unterbrochen von weizengelben Feldern und saftig grünen Wiesen, gegliedert durch Stadtteile und ländlich geprägte Teilorte. Von West nach Ost zieht das Flüsschen Murr von seinem Ursprung nahe dem Teilort Vorderwestermurr gen Westen in Richtung Neckar. Von Nord nach Süd gliedert der römische Grenzwall **Limes** - seit 2005 **Weltkulturerbe** - die Gemarkung.



Beinahe im Kreuzungspunkt dieser beiden Linien liegt die **Stadt Murrhardt** .

Woher hat die Stadt ihren Namen?

Die „Murr“, das bedeutet „Sumpf“, hat ihren Namen schon von den Kelten bekommen, die „Hardt“ ist der Weidewald den die Alemannen und Franken in der Zeit nach den Römern kultivierten. Zur Zeit der Römer war die Ansiedlung wohl „vicus murrensis“ benannt.

Anreise



Wenn Sie mit der Bahn anreisen sind es nur wenige Schritte vom Bahnhof in das Stadtzentrum. **Parkplätze** finden Sie direkt zentrumsnah im **Parkhaus Graben** bei der Stadthalle/Festhalle sowie am Bahnhof oder beim Kino. **Busse** parken am Museum oder bei der Festhalle.

Durch Murrhardt führen die Touristikstraßen **Idyllische Straße** und **Deutsche Limesstraße,** die zu Ausfahrten einladen. Wir wünschen Ihnen, dass Sie Murrhardt mit allen Sinnen positiv erleben und sich bei uns wohlfühlen.

Alle Infos über Murrhardt und den Naturpark und seine Reize und Sehenswürdigkeiten, über

kulturelle Veranstaltungen und vieles mehr erhalten Sie im **Infozentrum** im **Naturparkzentrum** (Marktplatz 8, Tel.: 07192/213-777)

Murrhardt sehen – ein kleiner Stadtrundgang



Wir beginnen den Spaziergang vor dem einladenden **Rathaus** und dem schmucken Marktplatz mit seinen bunten Fachwerkhäusern. In Platzmitte steht der **Marktbrunnen** mit der Figur des „Herzog Christoph von Württemberg“, einem auch für unsere Stadt segensreichen Landesfürsten. Nun führt uns der Rundgang durch die **Hauptstraße mit Fußgängerzone.** Zahlreiche Geschäfte laden Sie zum Bummeln ein, schauen Sie ruhig mal rein! Kleine Familien- und Handwerksbetriebe gestalten das Leben der Stadt ebenso wie Industriebetriebe. Feinmechanische Produkte (z.B. Waagen) sind so bekannt wie hochwertiges Leder oder die Erzeugnisse der Forst- und Landwirtschaft.



Mit seinen 14.000 Einwohnern ist die Stadt Murrhardt mit ihren Teilorten das pulsierende Herz im schwäbisch-fränkischen Wald. Malerische Seitengassen verführen die Blicke. In der Mittelgasse finden Sie im alten Grabenschulhaus die **Volkshochschule (VHS).** Ein paar Schritte zur oberen Grabenstraße lohnen – es empfängt Sie ein Fachwerkensemble aus dem Bilderbuch. Unweit an der Fornsbacher Straße finden „Cineasten“ das **Kommunale Kino.** Zurück beim **Platz am oberen Tor,** dort geht es weiter durch die Seegasse in Richtung Feuersee. Über die alte **Römerbrücke** am Friedhof geht`s hinauf zur Walterichskirche. Von diesem Hügel hat man einen wunderbaren Rundblick über das Stadtzentrum.



Die ev. Walterichskirche: Der Hügel ist schon seit Jahrtausenden Zentrum der Besiedlung. Steinzeitliche Jäger, Kelten und die Römer besuchten diesen Platz.

Hier stand einst ein römisches Jupiterheiligtum und ein Mithrastempel. Im 8. Jh. wurde hier die erste christliche Urkirche im Tal errichtet, in der um 840 der Klostergründer St. Walterich bestattet wurde.

Noch heute führt der Weg zahlreiche Gäste aus Nah und Fern an diesen Ort, wie einst die Pilger. Der „Ölberg“ ein holzgeschnitzter Passionsaltar (1525) kann bei Führungen besichtigt werden. (*Karfreitag und Ostern täglich geöffnet, sonst Schlüssel in der evangelischen Kirchenpflege Klosterhof*.)



Vor uns die **ev. Stadtkirche:** Die stattliche ehemalige Klosterkirche mit ihren Doppeltürmen ist ein geschichtsträchtiges Bauwerk aus verschiedensten Epochen. Besonders sehenswert ist die angebaute **Walterichskapelle** mit ihrer wertvollen spätromanischen Steinplastik (13. Jh.). Beachtenswert ist auch der Innenraum der Stadtkirche, sowie die nahen ehemaligen Klausurgebäude, das Refektorium (evang. Gemeindehaus) und der schöne Klosterhof mit seinen Fachwerkgebäuden. Blicken wir ganz links, talabwärts sehen wir die moderne kath. Kirche St. Maria mit ihrer imposanten Dachlandschaft, ein aufstrebender Bau (1968) mit hervorragender Akustik.

Murrhardt hören – die Kulturstadt

Gleich neben der kath. Kirche liegt die **Festhalle** der Stadt. Unterhaltende Theaterabende oder schöne Konzerte laden hier zum Verweilen ein. Seit 2000 wird Murrhardt hier einmal jährlich zum Mekka der Klaviermusik. Die **Internationale Klavierakademie** lockt Studentinnen und Studenten aus der ganzen Welt in das Zentrum des Schwäbischen Waldes.

Neben dem Schulzentrum der Walterichschule und der Stadthalle grüßt ein Türmchen mit violetter Fahne – die **Stadtbücherei** mit der **Kunstsammlung** und dem Heinrich-von-Zügel-Saal. In der Kunstsammlung finden Sie Kunstwerke regionaler und örtlicher Künstler, so von Heinrich von Zügel, Reinhold Nägele, Thomas Nägele, Emanuel Hegenbarth, Willy Zügel, Oskar Zügel, Carl Obenland und weiteren zeitgenössischen Kunstschaffenden unserer „malerischen Stadt“. In der gut sortierten Stadtbücherei sind Sie allzeit willkommen, um spannende und



unterhaltende Literatur oder auch die Tageszeitung zu lesen. Jüngere und Junggebliebene finden nebenan das **Jugendzentrum**, das regelmäßig mit eigenen Konzertveranstaltungen lockt.



Weiter führt unser Rundgang durch den Stadtpark, dem **Feuersee** mit Springbrunnen und schönem altem Baumbestand – der grünen Lunge mitten in der Stadt, wo Ende Juli das „**Kulturfestival Sommerpalast**“ statt findet.



Entlang der ehemaligen Stadt- und Klostermauer spazieren wir hinüber zum Hexenturm. Von dort sind es nur ein paar Schritte zum **Carl-Schweizer-Museum.** Das private Haus für Natur und Geschichte zeigt in großen naturnahen Schaugruppen mitteleuropäische Tier- und Vogelwelten (zoologische Präparate). Sehr informative Abteilungen zur Stadtgeschichte, dem römischen Limes sowie zur Klostergeschichte faszinieren den Betrachter. Besonders erwähnenswert ist die mittelalterliche Sammlung mit den prachtvollen originalen Architekturteilen der Walterichskapelle.

Wenn Sie die Historie und Bauten unserer Stadt näher kennen lernen wollen empfehlen wir Ihnen den historischen **Stadtlehrpfad,** zu dem Sie im Info-Punkt im **Naturparkzentrum** oder im Buchhandel eine Broschüre erhalten können. Natürlich können Sie die sanierte Innenstadt mit den hübschen Winkel und dekorativen Fachwerkbauten nach eigener Lust und Freude erkunden, doch vergessen Sie vor lauter Kulturgenuss nicht die Gaumenfreuden.



Murrhardt schmecken – Guten Appetit!



Zahlreiche schöne Wirtshausschilder künden von der Gastlichkeit Murrhardts. Traditionsreiche Gasthöfe, nette Wirtschaften mit schwäbischer Küche, Gaststätten mit europäischer oder internationaler Küche, Cafes mit netten Terrassen und urige Kneipen laden Sie zu einem kürzeren oder längeren Besuch ein. Für Gäste die länger in der Stadt bleiben möchten verweisen wir auf ein Hotel, die Gasthöfe mit Fremdenzimmern (auch in den Teilorten) oder die **Eugen-Nägele-Jugendherberge.** (*Gastgeberverzeichnis gibt's an der Infothek im Naturparkzentrum*).

Murrhardter Wald – fühlen & w o h l fühlen:



Im **Zentrum des Naturparks schwäbisch-fränkischer Wald** gelegen, mit Höhen von 380m–580m über dem Meer sind Sie zum Wandern, Joggen, Radfahren, Reiten oder Schwimmen herzlich willkommen und das alles in einem wirklich gesunden Klima. Unsere Waldberge mit ihren Höhen und tiefen Klingen sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Naturgenuss. Alle Freizeitmöglichkeiten hier aufzuzeigen führte zu weit, doch einige Tipps wollen wir Ihnen gerne geben:

Besuchen Sie ein echtes Weltkulturerbe**, den römischen Limes,** der sich wie ein roter Faden durch die Gemarkung zieht.



Die **Wachturmruinen** mit Informationstafeln finden Sie am **Linderst,** gleich daneben den Obstbaumlehrpfad und unweit die **Lindersthütte** mit Grillplatz sowie die anschließende wildromantische Teufelsmauer mit dem **Wald-** und **Abenteuerspielplatz Alleensee** – eine Empfehlung für Jung und Alt. Gegenüber auf der anderen Talseite ist der **Riesberg.** Dort führt ein Waldlehrpfad vorbei am **Römersee** (Grillplatz) zum imposanten und märchenhaften **Felsenmeer.** In der Nähe lädt der **Aussichtsturm** zu einem Blick auf die „Waldstadt Murrhardt" ein. Talabwärts liegt ein ganz besonders aufregendes Wanderziel – die **Hörschbachwasserfälle,** eine urwüchsige Waldschlucht

mit dem vorderen und dem hinteren Wasserfall (mit manuell zu öffnendem Stauwehr), seit langer Zeit als Naturschutzgebiet ausgewiesen.



Auf der nördlichen Talseite führt der Weg aus der Stadt zum **Wolkenhof** (*Wirkungsstätte des Kunstmalers Heinrich von Zügel*), anschließend vorbei an der herrschaftlichen **Villa Franck** durch den zauberhaften Parkwald mit seinen Museentempelchen zum **Aussichtspunkt Hofberg** (Hoffeld). Genießen Sie diesen Blick!

Hinunter in das Trauzenbachtal: Hier können Sie nicht nur wandern. Ein Besuch des **Waldtrimmpfads** oder des hübsch am Waldrand gelegenen **Freibads** lohnt sich. Für Leichtathleten und Fussballer: Neben dem Freibad liegt sich das Murrhardter **Sportstadion.**

Murrhardter Teilorte – immer der Nase nach

Riechen Sie gerne frische Blumenwiesen, Waldluft, frisch gebackenes Brot oder geräucherte Forellen?



Dann besuchen Sie die kleineren Teilorte, vielleicht für manchen Gast ein Geheimtipp. So zum Beispiel **Siegelsberg**. Das malerische Dorf wurde mehrfach als eines der schönsten in ganz Baden-Württemberg ausgezeichnet. **Vorderwestermurr** mit dem **Murrursprung.** Da und dort finden Sie die gesunden natürlich produzierten Lebensmittel unserer Landwirte – fragen Sie nach. Es gibt eine ganze Reihe von Direktvermarktern. Machen Sie mit Ihren Kindern einen aufregenden Besuch bei einem solchen Betrieb - vielleicht gleich verbunden mit Ferien auf dem Bauerhof.



Fornsbach ist bekannt für seine Gastfreundschaft, die zahlreichen Gasthöfe oder das **Freizeitgebiet Waldsee** laden zum Verweilen ein - ein Erlebnis für Jung und Alt. Ein ansprechendes gastronomisches Angebot und eine schöne Seeterrasse sind Attraktionen, die durch die

Möglichkeit zum Boot fahren, zum Baden im ausgezeichneten Wasser oder durch das Kinderparadies für die kleinen Gäste zusätzlich aufgewertet werden. Eine Minigolfanlage und ein schöner Rundweg um den See ergänzen das Angebot. Für alle Natur- und Campingfreunde ist der mehrfach ausgezeichnete **Campingplatz,** einer der schönsten im Land, ein Paradies!



Die Waldseebetriebe veranstalten jedes Jahr (1. August- Wochenende) das schon legendäre „**Sommernachtsfest**“ mit Brillantfeuerwerk – seien Sie Gast – feiern Sie mit!

In **Kirchenkirnberg** und auf der Hochebene finden Sie bequeme, sonnige Wanderwege. Beliebte Wanderziele sind hier die wilde **Mordklinge**, der **Treibsee** mit Grillhütte, die Große Platte oder der **Bannwald Steinhäusle**. Freunde der Freikörperkultur steht das komfortable vereinseigene **Natursportgelände** mit Schwimmbad offen.



Murrhardt erträumen?
Wir sind für Sie da!

Wir wünschen, dass Sie sich genauso in Murrhardt verlieben und davon träumen, wie viele Gäste, die gerne hierher wieder kommen.

Einen erlebnisreichen und erholsamen Aufenthalt wünscht Ihnen

Ihre Stadtverwaltung Murrhardt